

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Martin Hess, Dr. Gottfried Curio, Dr. Bernd Baumann, Christopher Dröbler, Jochen Haug, Steffen Janich, Sascha Lensing, Markus Matzerath, Arne Raue, Dr. Christian Wirth und der Fraktion der AfD

Kriminalitätsfelder in Bezug auf Bahnhöfe und Züge im Vergleich der Jahre 2024 und 2025

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele „Straftaten insgesamt“, Gewaltdelikte (einschließlich einfacher Körperverletzung), Sexualdelikte, Eigentumsdelikte (bitte dazu Sachbeschädigungen nochmals als eigene Untergruppe ausweisen), jeweilige Verstöße gegen das Betäubungsmittel- und das Waffengesetz wurden im Vergleich der Jahre 2024 und 2025 in Bezug auf Bahnhöfe und Züge durch die Bundespolizei erfasst?
2. Welche Aussagen kann die Bundesregierung zur Anzahl und Herkunft der Täter bzw. Tatverdächtigen jeweils in Bezug auf „Straftaten insgesamt“, Gewaltdelikte, Sexualdelikte, Eigentumsdelikte (und Sachbeschädigungen als Untergruppe), Verstöße gegen das Betäubungsmittel- und das Waffengesetz im Vergleich der Jahre 2024 und 2025 in Bahnhöfen und in Zügen machen (bitte jeweils nach Abfragezeitraum, nach erfassten deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen, Tatverdächtigen, deren Staatsangehörigkeit ungeklärt bzw. unbekannt ist, sowie Tatverdächtigen, die gänzlich unbekannt sind, also zu denen keinerlei Informationen vorliegen, aufschlüsseln)?
3. Nach welchen zehn häufigsten Staatsangehörigkeiten schlüsseln sich die erfassten nichtdeutschen Tatverdächtigen in Bezug auf die jeweiligen Deliktsgruppen (und Sachbeschädigung) jeweils in Bezug auf die erfragten Jahre weiter auf (bitte in absoluten Zahlen angeben)?
4. Kann die Bundesregierung in Bezug auf die Ergebnisse von Frage 3 erläutern, aus welchen Gründen in der jeweiligen Deliktsgruppe bestimmte Staatsangehörigkeiten deutlich stärker repräsentiert sind und inwieweit es hier Veränderungen gab (bitte nur auf die jeweils drei führenden Staatsangehörigkeiten je Deliktsgruppe abstellen)?
5. Wie viele Fälle wurden jeweils in den Jahren 2024 und 2025 erfasst, in denen Personen in den Gleisbereich gestoßen worden sind (bitte auch nach den jeweiligen Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen aufschlüsseln)?
6. Wie viele Personen waren jeweils in Bezug auf die erfragten Deliktsbereiche und Zeiträume (Frage 1) Opfer bzw. wurden geschädigt, und welche Staatsangehörigkeit hatten diese jeweils?

7. Wie viele Bundespolizisten wurden in Bahnhöfen und in Zügen jeweils in den Jahren 2024 und 2025 aufgrund von gewaltsamen Auseinandersetzungen im Einsatz verletzt, und wie viele davon waren jeweils dienstunfähig?
8. Welche Staatsangehörigkeiten hatten dabei jeweils anteilmäßig die Tatverdächtigen, die im Sinne von Frage 7 Gewalthandlungen bzw. Widerstandshandlungen gegen Polizeivollzugsbeamte ausgeübt haben, die zu Verletzungen der angegriffenen Beamten geführt haben (bitte zuerst nach den Kategorien deutsch, nichtdeutsch, unbekannt bzw. ungeklärt und dann den konkreten Staatsangehörigkeiten der nichtdeutschen Tatverdächtigen in Bezug auf den jeweiligen Zeitraum aufschlüsseln)?
9. Welche Bahnhöfe in Deutschland befanden sich jeweils in den Jahren 2024 und 2025 im Hinblick auf „Straftaten insgesamt“, Gewaltdelikte, Sexualdelikte, Eigentumsdelikte, Verstöße gegen das Betäubungsmittel- und das Waffengesetz bei der statistischen Erfassung unter den ersten fünf Plätzen (bitte nach Bahnhöfen und Deliktsgruppe bzw. Gesetzesverstößen aufschlüsseln)?
10. Kann die Bundesregierung erläutern, aus welchen Gründen bestimmte Bahnhöfe den ersten Platz in der jeweiligen Deliktsgruppe (siehe Frage 9) besetzen (wenn ja, bitte auch auf die jeweiligen Entwicklungstendenzen einzelner Bahnhöfe eingehen)?
11. Kann die Bundesregierung bezüglich Frage 9 erläutern, inwiefern Organisierte Kriminalität in Bezug auf diese führenden Bahnhöfe eine etwaige Rolle einnimmt und welche konkreten namentlichen Gruppierungen und damit verbundene Staatsangehörigkeiten im Rahmen dieser Organisierten Kriminalität jeweils anteilmäßig an welchen Bahnhöfen im Sinne dieser Frage regelmäßig in Erscheinung treten (wenn ja, bitte ausführen)?
12. Wie viele Gewaltdelikte wurden jeweils in den Jahren 2024 und 2025 gegen Mitarbeiter der Deutschen Bahn AG im Dienst verübt (bitte nach deutsch, nichtdeutsch sowie den nichtdeutschen Staatsangehörigkeiten der Tatverdächtigen und ggf. ungeklärten bzw. unbekanntem Staatsangehörigkeiten aufschlüsseln)?
13. Wie viele Messerangriffe wurden von der Bundespolizei in Zügen jeweils in den Jahren 2024 und 2025 registriert?
14. Welche Aussagen kann die Bundesregierung zur Anzahl und Herkunft der Täter bzw. Tatverdächtigen in Bezug auf diese Tatörtlichkeit Zug (bzw. Frage 13) machen (bitte jeweils nach Abfragezeitraum, nach erfassten deutschen, nichtdeutschen Tatverdächtigen, Tatverdächtigen, deren Staatsangehörigkeit ungeklärt bzw. unbekannt ist, sowie Tatverdächtigen, die gänzlich unbekannt sind, also zu denen keinerlei Informationen vorliegen, aufschlüsseln sowie anschließend bitte alle ausländischen Staatsangehörigkeiten in absoluten Zahlen benennen)?
15. Wie viele Messerangriffe wurden von der Bundespolizei speziell an Bahnhöfen jeweils in den Jahren 2024 und 2025 registriert?

16. Welche Aussagen kann die Bundesregierung zur Anzahl und Herkunft der Täter bzw. Tatverdächtigen in Bezug auf die Tatörtlichkeit Bahnhof (bzw. Frage 15) machen (bitte nach Abfragezeitraum, erfassten deutschen, nicht-deutschen Tatverdächtigen, Tatverdächtigen, deren Staatsangehörigkeit ungeklärt bzw. unbekannt ist, sowie Tatverdächtigen, die gänzlich unbekannt sind, also zu denen keinerlei Informationen vorliegen, sowie anschließend nach den zehn häufigsten ausländischen Staatsangehörigkeiten in absoluten Zahlen je Abfragezeitraum aufschlüsseln)?

Berlin, den 27. Januar 2026

Dr. Alice Weidel, Tino Chrupalla und Fraktion

